

Register 4

technische Anlagen

Europaweite Ausschreibung nach SectVO (VGF-EU 113/26)

**Kompletttausch von Verkehrsfahrtreppen
in U-Bahnstationen der VGF**

**Demontage der Altanlagen, Lieferung und betriebs-
fertige Montage der Neuanlagen**

Inhaltsverzeichnis

1	Anlage 1 zum Leistungsverzeichnis, Baumusterprüfung	Seite 2
2	Anlage 2 zum Leistungsverzeichnis, Abnahmeprüfung	Seite 4

Anlage 1 zum Leistungsverzeichnis:

„Erneuerung von Verkehrsfahrtreppen in U-Bahnstationen der VGF, Demontage der Altanlagen, Lieferung und betriebsfertige Montage der Neuanlagen“

Baumusterprüfung gemäß „Besondere Bedingungen“ des Leistungsverzeichnisses

Baumusterprüfung beim AN

Vor Auslieferung der Fahrtreppen wird der VGF beim AN eine Fahrtreppe zur Baumusterprüfung vorgestellt. Durch die VGF wird die LV-Erfüllung überprüft und eventuell notwendiger Anpassungsleistungen abgestimmt. Eine Prüfung des Meldespektrums und der Datenübertragung 1:1 wird ebenfalls durchgeführt. Zur Prüfung sollen folgende aufgeführte Unterlagen vorgelegt werden. Nach erfolgter Vorprüfung wird 1 Exemplar mit dem Prüfvermerk an den Hersteller zurückgegeben.

Erforderliche Unterlagen zur Vorlage :

- 1.1 Berechnung der Antriebsleistung
- 1.2 Berechnung der Stufenkette einschließlich Nachweis der Gelenkflächenpressung
- 1.3 Berechnung der Ketten- und Stufenbolzen einschließlich des Nachweises der Spannung und der herrschenden Flächenpressung
- 1.4 Berechnung der Betriebsbremse
- 1.5 Berechnung der Kupplung zum Motor und Getriebe
- 1.6 Bruchfestigkeitsbescheinigung der Stufenkette
- 1.7 Nachweis der Lager der Polygonradwellen
- 1.8 Nachweis der Sockelblechdurchbiegung mit 150 kp Punktlast an ungünstiger Stelle
- 1.9 Nachweis der Kontaktmatten (Abdeckung) auf Verformung durch Belastung
- 1.10 Nachweis der Kardanwellen
- 1.11 Nachweis der Stufenrollenlager
- 1.12 Belastungsnachweis der Stufe

Erforderliche Zeichnungen:

- 2.1 Übersichtszeichnung vom Antrieb und Getriebe
- 2.2 Übersichtszeichnung der Betriebsbremse einschließlich ihres Gestänges
- 2.3 Zeichnung der Handlaufantriebe
- 2.4 Zeichnung der Handlaufabwurfkontakte
- 2.5 Zeichnung über die Sockelblechkonstruktion einschließlich der Aufhängungen
- 2.6 Zeichnung über die Kammlatteneinlaufsicherung
- 2.7 Zeichnung der Kettenspannvorrichtung
- 2.8 Übersichtszeichnung über die Fahrtreppe
- 2.10 Schaltpläne
 - 2.10.1 Stromlaufplan für kurze Treppe ohne Heizung
 - 2.10.2 Stromlaufplan für kurze Treppe mit Heizung
 - 2.10.3 Stromlaufplan für lange Treppe (Bremsregelung) mit Heizung
 - 2.10.4 Stromlaufplan für lange Treppe ohne Heizung
 - 2.10.5 Geräteliste

Die vorgenannten Unterlagen sind für die größte Treppe vorzulegen. Nach Abschluss der Prüfung obiger Unterlagen wird eine Prüfung der Detailzeichnungen im Herstellerwerk vorgenommen.

Anlage 2 zum Leistungsverzeichnis:

„Erneuerung von Verkehrsfahrtreppen in U-Bahnstationen der VGF, Demontage der Altanlagen, Lieferung und betriebsfertige Montage der Neuanlagen“

Abnahmeprüfung gemäß „Besondere Bedingungen“ des Leistungsverzeichnisses

Nach dem Einbau der Fahrtreppen und restloser Fertigstellung wird jede Fahrtreppe im übergabefähigen Zustand einer Abnahmeprüfung unterzogen.

Die Prüfung erfolgt im Hinblick auf einwandfreie Montage, Herstellung und Funktion, auf Einhaltung der VDE-Vorschriften und der gültigen Bau- und Überwachungsrichtlinien nach BOStrab und auf volle Erfüllung des Leistungsverzeichnisses.

Jede Prüfung besteht aus:

- Besichtigung
- Belastungsprobe
- Messung der elektrischen Schutzmaßnahmen (Schleifenwiderstände, Isolationswiderstände)
- Prüfung des Meldespektrums und der Datenübertragung 1:1 zu ZLT

Für eine eventuell erforderliche Belastungsprobe hat der Hersteller die Prüfgewichte und das erforderliche Hilfspersonal selbst beizustellen.

Eine Abnahmebescheinigung wird nur bei mängelfreier Prüfung ausgestellt.

Verbindliche Bestätigung

Der Bieter bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er bei der Abgabe des Angebotes die Vorgaben der Ausschreibungsunterlagen umsetzen wird.

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift, Stempel